

DIGIMIC DDo1

Dolmetscherpult

Artikel-Nr.: 05.0760



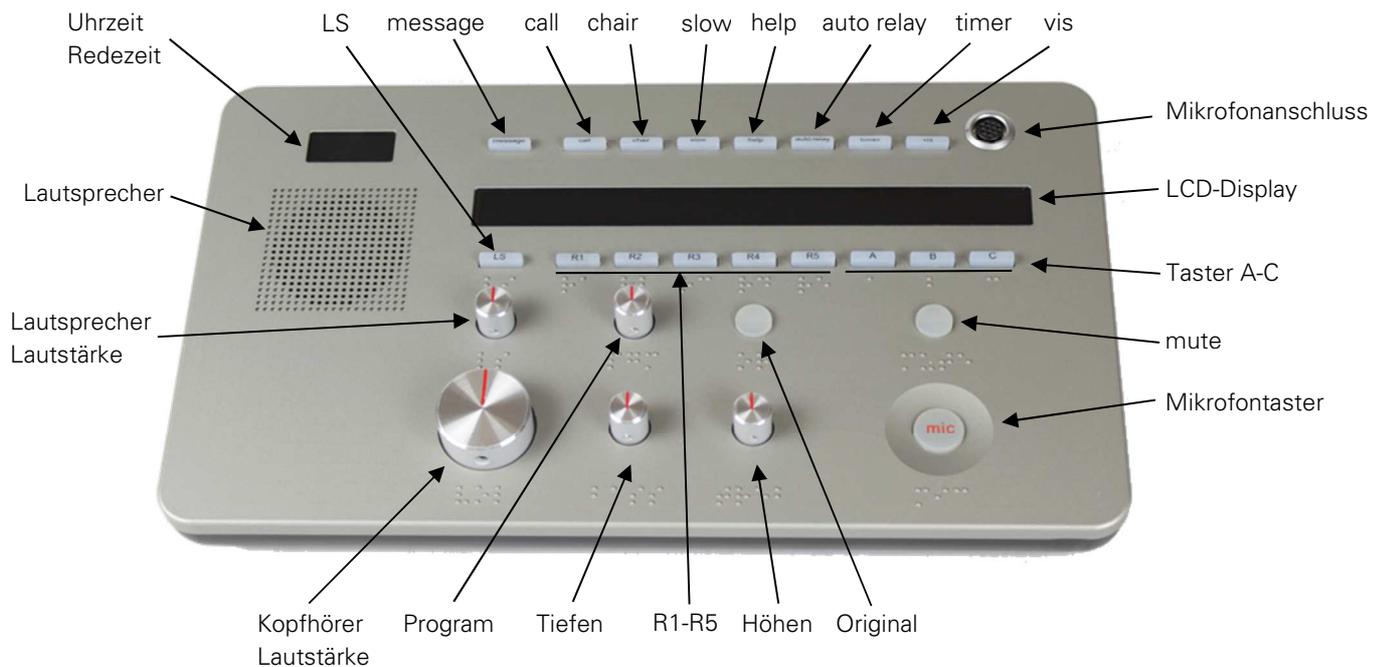
Einleitung und Anschlüsse

Die Dolmetschereinheit DDol aus der DIGIMIC-Familie ist die Lösung für ihre mehrsprachige Konferenz. Bis zu 32 Kanäle werden übertragen – Originalkanal und 31 Sprachkanäle. Jedes DDol wird individuell auf den zu bedienenden Dolmetscher eingestellt. Neben dem Originalton können beim DDol bis zu fünf Sprachkanäle zum Abhören und drei Sprachkanäle zum Übersetzen voreingestellt werden.

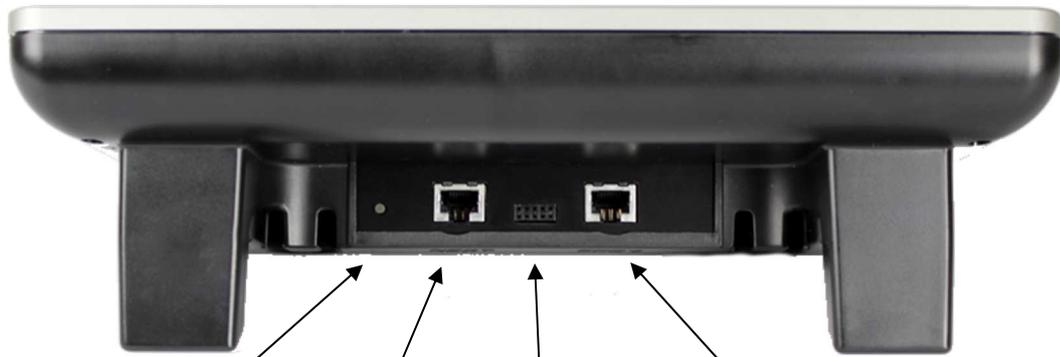


Die einzelnen Sprachkanäle werden an der DIGIMIC-Zentraleinheit durch den Operator der Konferenz festgelegt.

Frontansicht



Rückansicht



- Einstellung
Uhrzeit
- NEXT
Anschluss für das
nachfolgende Pult
- Service-Stecker
(nur für interne Zwecke)
- PREV
Anschlussstecker für
vorheriges Pult oder Zentrale



Die Anschlüsse des DDol sind ausschließlich für weitere DDol oder DExt geeignet. Schließen Sie niemals andere Geräte an, insbesondere keine Laptops, etc.!

Seitenansicht

3,5 mm Klinkeanschluss
für Kopfhörer oder
Hörsprechgarnituren



3,5 mm Klinkeanschluss
für Kopfhörer oder
Hörsprechgarnituren



6,3 mm Klinkeanschluss
nur für Kopfhörer

7-pol DIN-Anschluss für
Kopfhörer oder
Hörsprechgarnituren



Stellen Sie das Mikrofon aus und den Lautstärkeregler immer auf Minimum, bevor Sie einen Kopfhörer, eine Hörsprechgarnitur oder ein Mikrofon anstecken.

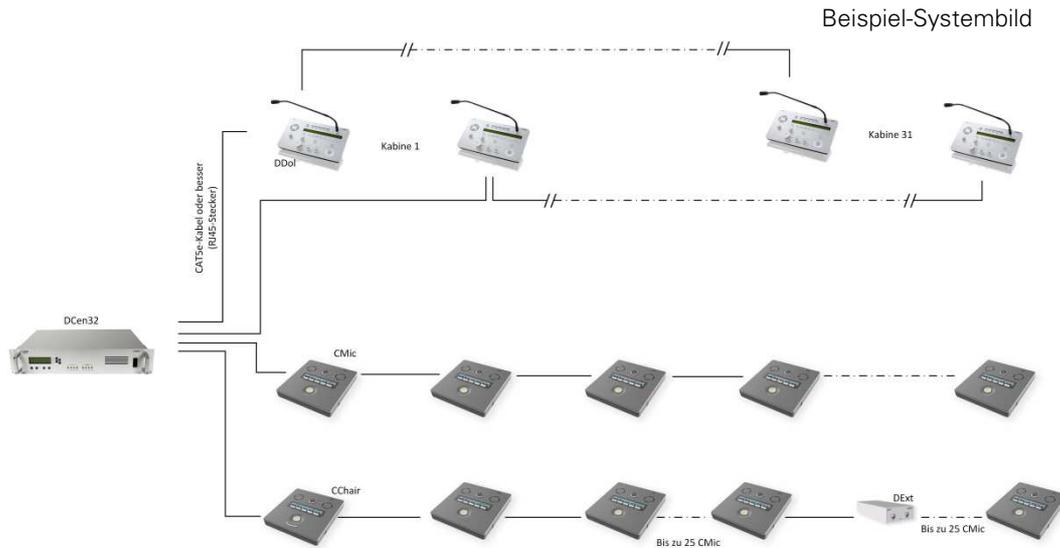


Der Schutz gegen kurze, zu laute Impulse sowie gegen längeres Hören mit zu großer Lautstärke ist auf den Betrieb mit der HS460 Hörsprechgarnitur angepasst. Bei anderen Kopfhörern oder Hörsprechgarnituren kann die korrekte Funktion nicht gewährleistet werden.

Inbetriebnahme

Verbinden Sie das DDol mit dem DIGIMIC-System. Schließen Sie dafür die Einheit an die Zentraleinheit DCen (32-Kanal Version) an. Die weiteren DDol-Einheiten einer Kette werden nacheinander miteinander verbunden. Verwenden Sie nur geeignete Kabel.

Sobald das DDol von der Zentraleinheit mit Spannung versorgt wird, ist es eingeschaltet und einsatzbereit. Grundeinstellungen – wie die Konfiguration der Sprachkanäle – werden durch den Operator der Konferenz festgelegt.

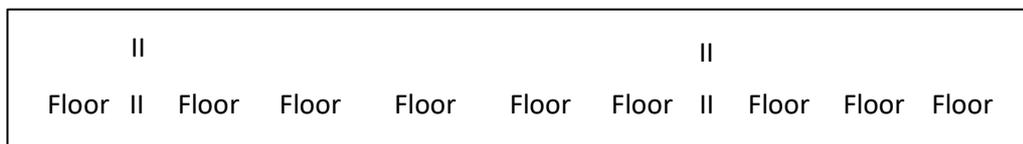


Die Einheiten des DIGIMIC-Systems werden mittels CAT5e-Kabel oder besser verbunden.



Die Dolmetscherpulte DDol dürfen nicht in einer Kette mit anderen Geräten der DIGIMIC-Familie gemischt werden. (Ausnahme ist das Zusatznetzteil DExt.)

Beim Einschalten der DDol erscheint eine Statuszeile im Display: „Establishing communication“. Nach ca. fünf Sekunden wechselt das Display in den Normalbetrieb.



Kopfhörer

Sie können das Audiosignal über zwei Wege empfangen – über den integrierten Lautsprecher oder über Kopfhörer/Hör-Sprechgarnitur.

Anschluss eines Kopfhörers mit 3,5mm Klinkenstecker:

Schließen Sie einen Kopfhörer an die 3,5mm Klinkenbuchse auf der rechten oder linken Seite des Gerätes an. Schließen Sie nur einen Kopfhörer an und nicht mehrere gleichzeitig. Zum Sprechen wird das aufgesteckte Mikrofon verwendet.

Anschluss eines Kopfhörers mit 6,3mm Klinkenstecker:

Schließen Sie einen Kopfhörer an die 6,3mm Klinkenbuchse auf der rechten Seite des Gerätes an. Schließen Sie nur einen Kopfhörer an und nicht mehrere gleichzeitig. Zum Sprechen wird das aufgesteckte Mikrofon verwendet.

Anschluss eines Kopfhörers 5-pol DIN-Stecker:

Schließen Sie einen Kopfhörer an die DIN-Buchse auf der rechten Seite des Gerätes an. Schließen Sie nur einen Kopfhörer an und nicht mehrere gleichzeitig. Zum Sprechen wird das aufgesteckte Mikrofon verwendet.

Anschluss eines Headsets mit 3,5mm 4-pol-Klinkenstecker:

Schließen Sie ein Headset an die 3,5mm 4-pol-Klinkenbuchse auf der rechten oder linken Seite des Gerätes an. Schließen Sie nur ein Headset an und nicht mehrere gleichzeitig. Zum Sprechen wird das Mikrofon des Headsets verwendet. Das Aufsteckmikrofon wird abgeschaltet.

Anschluss eines Headsets mit 7-pol DIN-Stecker:

Schließen Sie ein Headset an die DIN-Buchse auf der rechten Seite des Gerätes an. Schließen Sie nur ein Headset an und nicht mehrere gleichzeitig. Zum Sprechen wird das Mikrofon des Headsets verwendet. Das Aufsteckmikrofon wird abgeschaltet.

Sonderfall Headset mit Verwendung des eingebauten Mikrofons:

Anschluss eines Headsets mit 3,5mm 4-pol-Klinkenstecker:
Schließen Sie ein Headset an die 6,3mm Klinkenbuchse mittels eines Adapters von 3,5mm auf 6,5mm auf der rechten Seite des Gerätes an. Schließen Sie nur ein Headset an und nicht mehrere gleichzeitig. Zum Sprechen wird das Aufsteckmikrofon verwendet und nicht das Mikrofon des Headsets. Hierdurch kann ein eigenes Headset zum Hören verwendet werden, auch wenn das Mikrofon des Headsets nicht für den Anschluss an das DDol geeignet ist.

Passen Sie die Lautstärke an (Drehregler Volume +/-).

Der integrierte Lautsprecher ist immer aktiv – zum Ausschalten LS auf Minimum stellen.



Bei eingeschaltetem Mikrofon wird der Lautsprecher automatisch stumm geschaltet.



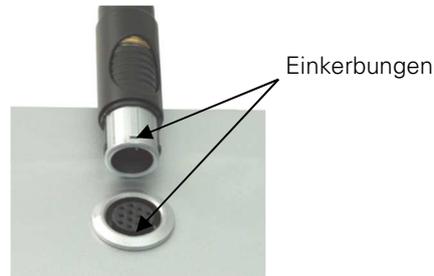
Stellen Sie das Mikrofon aus und den Lautstärkeregel immer auf Minimum, bevor Sie einen Kopfhörer, eine Hörsprechgarnitur oder ein Mikrofon anstecken.



Der Schutz gegen kurze, zu laute Impulse sowie gegen längeres Hören mit zu großer Lautstärke ist auf den Betrieb mit der HS460 Hörsprechgarnitur angepasst. Bei anderen Kopfhörern oder Hörsprechgarnituren kann die korrekte Funktion nicht gewährleistet werden.

Mikrofon

Wenn Sie mit Kopfhörer und Mikrofon statt mit einer Hörsprechgarnitur arbeiten wollen, schließen Sie ein Mikrofon der TM- oder TMD-Serie von Brähler Systems an. Achten Sie bei einem Mikrofon auf die Einkerbungen und schrauben sie es fest, um es zu arretieren.



Bei Verwendung einer Hörsprechgarnitur mit 3,5mm Klinke oder 7-pol DIN-Stecker wird das aufgesteckte Mikrofon automatisch abgeschaltet. Wird hingegen ein Kopfhörer angesteckt, bleibt das Aufsteckmikrofon betriebsbereit. Auch bei Verwendung der 6,3mm Klinkenbuchse wird das Mikrofon nicht abgeschaltet.

Drücken Sie die Mikrofon-Taste, um das Mikrofon einzuschalten. Drücken Sie erneut die Mikrofon-Taste, um das Mikrofon wieder auszuschalten.

Je nach eingestelltem Takeover-Modus gibt es für Sie verschiedene Möglichkeiten:

- Mikrofontaste und Ring leuchten rot:** Das Mikrofon ist offen, Sie können sprechen.
- Mikrofontaste und Ring bleiben aus:** Auf dem gewählten Kanal wird bereits übersetzt – sie müssen warten, bis der Kanal frei gegeben wird.
- Mikrofontaste blinkt rot:** Sie haben eine Wechsel-Anfrage gestellt und müssen warten bis der Kanal aktiv an sie übergeben wird.

Sprachenkanäle

Mit dem DDol können 32 Kanäle übertragen werden – Originalton und 31 Sprachkanäle. Die Kanäle werden durch den Operator an der DCen bzw. per Software festgelegt. Durch Drücken des Tasters Original können Sie jederzeit auf den Originalton zugreifen.

Das DDol speichert fünf Vorwahlkanäle zum Hören und drei Vorwahlkanäle zum Übersetzen. Durch Drücken der R-Tasten 1-5 bzw. der Tasten A-C und gleichzeitigem Drehen des Reglers „Program“ stellen Sie die gewünschten Sprachen ein. Um Fehlbedienungen zu vermeiden, kann das Ändern von Voreinstellungen an der DCen-Zentrale gesperrt werden.

Auf dem Display werden Ihnen die gewählten Sprachen mit Kürzel angezeigt.

Beispiel:



Durch Drücken der R-Taster bzw. A-C Taster wechseln Sie zwischen den vorprogrammierten Kanälen.

Auf dem Display wird angezeigt, ob Sie aus dem Originalkanal übersetzen oder weitere Dolmetscher zwischengeschaltet sind.

II	+1	+2	II	LIVE					
FLOOR II	GER	ENG	SPA	FRA	NOR	II	ENG	GER	FRA

Eingangskanäle:

Floor	Sprache ist noch nicht übersetzt
+1	Sprache ist einmal übersetzt
+2	Sprache ist zweimal übersetzt
+3	Sprache ist dreimal übersetzt

Ausgangskanäle:

Live	Ausgangskanal ist aktiv
OCC	Ausgangskanal ist besetzt
Mute	Ausgangskanal ist stumm geschaltet
Leer	Ausgangskanal ist verfügbar

Pro Sprachkanal kann immer nur ein Dolmetscher übersetzen. Überschneidungen werden durch die Zentral-Einheit verhindert. Solange ein Dolmetscher einen Kanal belegt, kann kein weiterer Dolmetscher sich auf diesen Kanal aufschalten. Der Bedientechniker kann an der DCen-Zentraleinheit andere Modi zur Übernahme eines Dolmetscherkanals einstellen (active/passive Takeover, global/local, Master).

Bedienung

Das DDol ist für eine einfache Handhabung konzipiert. Alle Taster sind beschriftet – alle Einstellungen werden auf dem Display angezeigt. Nachfolgend die einzelnen Taster im Überblick:

LS	Drücken Sie den Taster „LS“ und drehen Sie gleichzeitig den Regler „Program“ um den Sprachkanal des Lautsprechers festzulegen.
message	Drücken Sie die Taste um Nachrichten anzuzeigen. (Nur in Verbindung mit einer entsprechenden Software.)
call	Drücken Sie die Taste „Call“ um einen Techniker/Bedienung zu rufen. (Funktion muss an der DCen-Zentrale aktiviert sein). Ist die Funktion aktiv, leuchtet die Taste auf. Beim Loslassen wird die Verbindung beendet und die Leuchte erlischt.
chair	Drücken Sie „Chair“ um den Vorsitzenden einer Konferenz zu rufen. (Funktion muss an der DCen-Zentrale aktiviert sein). Ist die Funktion aktiv, leuchtet die Taste auf. Beim Loslassen wird die Verbindung beendet und die Leuchte erlischt.

- slow** Drücken Sie die Taste „Slow“ um eine externe Anzeige zu aktivieren – etwa am Rednerpult. Sie bitten den Redner so, langsamer zu sprechen. (Nur in Verbindung mit einer entsprechenden Software.)
- help** Drücken Sie „help“ um eine externe Anzeige – etwa beim Techniker – zu aktivieren. Sie können so zum Beispiel um technische Unterstützung bitten. (Nur in Verbindung mit einer entsprechenden Software.) Nach dem Drücken der Taste blinkt diese. Der Techniker kann den Hilferuf quittieren, dann leuchtet die Taste dauerhaft. Erneutes Drücken beendet den Hilferuf.
- Auto relay** Mit der „Auto-Relay“-Taste ordnen Sie jedem Ausgangs-Kanal einen Eingangs-Kanal zu. Ändert sich der Ausgangs-Kanal wird automatisch der zuletzt zugeordnete Eingangs-Kanal verwendet.
- timer** Das DDol zeigt auf dem kleine LCD die aktuelle Uhrzeit an, sofern diese Funktion an der DCen aktiviert ist. Zudem wird die kumulierte Sprechzeit an diesem DDol angezeigt. Solange das Mikrofon eingeschaltet ist, zählt der Timer die Sprechzeit hoch. Durch einen Druck auf „**timer**“ länger als drei Sekunden kann der Sprechzeit-Timer zurückgesetzt werden. Der Timer wird ebenfalls beim Ausschalten der Anlage auf null gesetzt.
- Einstellen der Uhrzeit ohne Unterstützung der DCen-Zentraleinheit:
Drücken Sie den Uhrzeit-Knopf auf der Rückseite des DDol einmal und stellen sie mit dem „program“-Drehknopf die Stunden ein. Drücken Sie den Uhrzeit-Knopf ein weiteres Mal und stellen Sie mit dem „program“-Drehknopf die Minuten ein. Drücken Sie den Uhrzeit-Knopf ein drittes Mal und stellen Sie mit dem „program“-Drehknopf die Sekunden ein
- vis** Aktiviert die Audiounterstützung für Menschen mit Beeinträchtigung des Sehvermögens. Es ertönt ein kurzer hoher Ton im Kopfhörer. Ein erneuter Tastendruck schaltet die Audiounterstützung wieder aus. Es ertönen zwei kurze tiefe töne im Kopfhörer.
- Einschalten des Mikrofons: 1 kurzer hoher Ton
Ausschalten des Mikrofons: 2 kurze tiefe Töne
Schalten auf einen Kanal, der bereits im Relais-Modus ist oder Wechsel des ausgewählten Kanals von Saalsprache in Relaismodus: 4 kurze hohe Töne
Neue Nachricht erhalten: 1 langer hoher Ton, wiederholend.
- Zum Ändern der Lautstärke der Signalisierungstöne halten Sie **vis** gedrückt und drehen Sie den „**program**“-Knopf. Die Lautstärke kann nicht ganz heruntergeregelt werden. Zum Ausschalten der Signalisierungstöne drücken Sie **vis** erneut, die Anzeige erlischt.
- Bass** Drehen Sie den Knopf um die tiefen Töne am Kopfhörer einzustellen.
- Treble** Drehen Sie den Knopf um die hohen Töne am Kopfhörer einzustellen.
- Original** Mit der „**Original**“-Taste gelangen Sie zurück zum Originalton (Floor).

Warnhinweise



Stellen Sie das DDol auf eine angemessene Lautstärke ein. Hören Sie nicht zu laut über den Kopfhörer.



Kurze, laute Impulse von mehr als 94 dBA_{SPL} werden automatisch in ihrer Lautstärke begrenzt, um Hörschäden zu verhindern. Dieser Wert gilt nur bei Verwendung der HS460 Hörsprechgarnitur.



Es ertönt ein akustisches Warnsignal, wenn Sie länger als 1 Minute mit einem durchschnittlichen Schallpegel von mehr als 80 dBA_{SPL} hören. Reduzieren Sie in diesem Fall die Lautstärke am „Volume“-Regler.



Die Anschlüsse des DDol sind ausschließlich für weitere DDol oder DExt geeignet. Schließen Sie niemals andere Geräte an, insbesondere keine Laptops, etc.!



Bei Störungen wenden Sie sich an einen Techniker, versuchen Sie nicht das DDol32 selbstständig zu reparieren, aufzuschrauben oder ähnliches.

Weitere Informationen über unsere Produkte finden Sie im Internet unter:

www.braehler-systems.com

© 2021
Copyright by BRÄHLER Systems GmbH, Königswinter

Alle Rechte vorbehalten, insbesondere (auch auszugsweise) die der Übersetzung, des Nachdrucks, der Wiedergabe durch Kopieren oder ähnliche Verfahren.

BRÄHLER Systems behält sich das Recht für technische Änderungen ohne Ankündigung vor.

Brähler Systems GmbH

Auf der Alten Burg 6

53639 Königswinter, Germany

 +49 2244 8414-4

sales@braehler-systems.com